

Krumpendorf am Wörther See

Wappen- und Fahnenverleihungsurkunde: 9. August 1960

Aussteller: Landesregierung/Landeshauptmann Ferdinand Wedenig

Entwurf: Karl Dinklage/Alexander Exax

Graphik: Josef Behmel

Beschreibung: Von Gold und Rot gespaltener Schild mit durch Wellenlinie abgeteiltem blauem Schildfuß, in Feld 1 mit einem schwarzen Segelboot, in Feld 2 mit silbernem Bild der Burg Drasing auf grünem Dreieck und in Feld 3 mit einem silbernen Fisch.

Fahne: Rot-Gelb-Blau mit eingearbeitetem Wappen

Erläuterungen: Die Gemeinde Krumpendorf am Wörther See erstreckt sich über einen verhältnismäßig schmalen Streifen entlang des Nordufers bis über den Nohrenberg. Ort und Hinterland waren überwiegend landwirtschaftlich strukturiert, bis der Sommerfrischentourismus von Pörschach ausgehend in den beiden letzten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts auch Krumpendorf erreichte und nachhaltig veränderte. Mittlerweile leben in Krumpendorf auch zahlreiche Auspendler nach Klagenfurt. Die 1850 konstituierte Ortsgemeinde Krumpendorf gab 1920 ihren Anteil an der Ortschaft St. Primus und 1938 die neugebildete Katastralgemeinde Gurlitsch I an die Landeshauptstadt Klagenfurt ab. Seit 1987 heißt sie Krumpendorf am Wörther See.

Schloss Drasing ist das älteste Objekt der Gemeinde, das mit einem Wappen verbunden ist und vermutlich vom Kärntner Vizedom (Güterverwalter) Reicher dem Färber (Värber) um die Mitte des 14. Jahrhunderts errichtet wurde. Drasing widerspiegelt jedoch nicht mehr den ursprünglichen Bauzustand, sondern ist unter den Feulner – Besitzer seit 1492 – im Laufe des 16. Jahrhunderts in die heutige Form gebracht worden, welche sowohl mittelalterliche Elemente wie den Turm als auch neuzeitliche Errungenschaften (Arkadenhof) umfasst.

Das Landesarchiv hat zunächst Motive aus den Siegeln der Besitzer von Drasing ins Wappen einzubringen versucht. Stattdessen zeigt das letztlich beschlossene Wappen mehrfache Sinnbezüge zu Landschaft und Topographie der Gemeinde: Der blaue Schildfuß mit dem silbernen Fisch symbolisiert die Lage am Wörthersee. Das Segelboot steht für die wassersportlichen Veranstaltungen auf dem Gemeindegebiet, insbesondere für die alljährlich vor Krumpendorf zur Austragung kommenden Segelregatten. Und die stilisierte Darstellung von Schloss Drasing verweist auf das wichtigste historische Monument und damit auf die Herrschaftsgeschichte des Gemeindegebietes.

Quelle: Wilhelm Deuer, Die Kärntner Gemeindewappen, Klagenfurt (Verlag des Kärntner Landesarchivs) 2006, 164f.